

Herren Bezirksklasse Gr. Nord 1

TG 1848 Camberg : SV Rot-Weiß Hadamar II
Samstag, 27.04.2024, 16:30 Uhr

Heerd fixiert zwei Punkte für die TG 1848 Camberg

Als Matthias Heerd sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 1 nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den SV Rot-Weiß Hadamar II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SV Rot-Weiß Hadamar II meist auf verlorenem Posten, denn nur 13 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Schmidt und Heerd, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit den Doppeln. Der Start in die Partie hätte für Schmidt / Neuberger besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Höhn / Wernert noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Zwischenzeitlich mussten Heerd / Schlicht zwar einen Satz weggeben, fuhren wenig später ihr Spiel gegen Kunz / Meilinger aber trotzdem sicher mit 11:7, 11:8, 8:11, 11:9 ein. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Rosa / Henning beim 2:3 gegen Adam / Pankau leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Das war nichts für schwache Nerven. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit nur einem Satzverlust ging Mirko Schmidt gegen Patrick Kunz durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Matthias Heerd hatte im Spiel gegen Andreas Höhn am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte Thomas Rosa beim 11:9, 9:11, 6:11, 11:6, 12:10 gegen Torsten-Tobias Pankau, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Rosa mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Kai Neuberger konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Ralph Adam beim im Vorfeld nicht zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Jan Christian Henning danach gegen Manuel Meilinger. Wie umfichtet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Thorsten Schlicht verpasste es mit einem 1:3 gegen Guido Wernert, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 7:2. Mirko Schmidt überzeugte im Einzel gegen Andreas Höhn, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Mit diesem Sieg verbesserte Schmidt seine Bilanz auf 11:21 in dieser Saison. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte nachfolgend Matthias Heerd beim 11:5, 11:1, 11:3 gegen Patrick Kunz. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der TG 1848 Camberg die Saison mit einem Punkteverhältnis von 9:31 bei 3 Saison-Siegen, 14 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft des SV Rot-Weiß Hadamar II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:31. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TG 1848 Camberg

Doppel: Schmidt / Neuberger 1:0, Heerd / Schlicht 1:0, Rosa / Henning 0:1

Einzel: M. Schmidt 2:0, M. Heerd 2:0, T. Rosa 1:0, K. Neuberger 1:0, J. Henning 1:0, T. Schlicht 0:1

SV Rot-Weiß Hadamar II

Doppel: Kunz / Meilinger 0:1, Höhn / Wernert 0:1, Adam / Pankau 1:0

Einzel: A. Höhn 0:2, P. Kunz 0:2, R. Adam 0:1, T. Pankau 0:1, G. Wernert 1:0, M. Meilinger 0:1